

**TO V.14****MI -20/2020 Sachstand laufender Maßnahmen Stadtteilentwicklung Lünen-Süd zum 18. Februar 2020****A 1 – Stadtteilmanagement Lünen-Süd**

- laufend seit Mitte 2015 bis voraussichtlich Ende 2021 (Unterstützung IGS bei Maßnahmen im Bereich Standortmarketing, Beratung zu den Fonds, Öffentlichkeitsarbeit)

**A 1.1 – Öffentlichkeitsarbeit**

- laufend (Newsletter, Pflege Stadtteilhomepage, Pressearbeit)

**A 2.1 – Aktionsfonds**

- laufend bis Ende 2020
- aktuell läuft das Projekt „Dein Projekt für Lünen-Süd“, bei dem Bürger, Vereine und sonstige Institutionen ihre Projektideen für Lünen-Süd einreichen und eine Förderung aus dem Aktionsfonds erhalten können (Einreichungsfrist 24. April, Vorstellung der Projekte und Jurysitzung am 06. Mai)
- Restbudget: ca. 10.000 Euro

**A 2.2 – Verfügungsfonds Standortgemeinschaften**

- aktuell keine laufenden Projekte bzw. Anträge
- erfolgreich umgesetzt wurde inzwischen die Neugestaltung der Außenverkaufsfläche und der angrenzenden Bushaltestelle am Center-Shop; der Center-Shop hat für die Bushaltestelle eine Teilfläche Ihrer Außenverkaufsfläche ausgespart und dort mit Unterstützung des Verfügungsfonds zwei Bänke und einen Müllbehälter aufstellen lassen
- Restbudget: ca. 22.000 Euro

**M 3 - Quartiersarchitektin**

- laufend seit Ende 2016 bis Ende 2020
- bis Ende 2020 steht die Quartiersarchitektin nur noch mit einem kleinen Restbudget für die Prüfung der Förderanträge im Haus- und Hofflächenprogramm zur Verfügung

**M 3.1 – Haus- und Hofflächenprogramm**

- laufend (Antragsstellung auch in 2020 möglich; 19 Fassadenmaßnahmen sind umgesetzt bzw. werden umgesetzt, weiteres Interesse von Eigentümern am Haus- und Hofflächenprogramm ist bekannt)
- Restbudget: ca. 60.000 Euro

**M 3.3.1 – Neugestaltung der Eingänge zum Südpark**

- auf Basis des erarbeiteten Vorentwurfs mit Kostenschätzung wurden Fördermittel im Städtebauförderprogramm „Stadtumbau West“ für das Programmjahr

### **M 3.3.2 – Neugestaltung des Ziethenparks**

- 2020 beantragt
- weitere Fortsetzung der Maßnahme nach Förderzusage und Bewilligung frühestens ab Sommer 2020
- auf Basis des erarbeiteten Vorentwurfs mit Kostenschätzung wurden Fördermittel im Förderprogramm „Investitionspakt Soziale Integration“ für das Programmjahr 2020 beantragt
- weitere Fortsetzung der Maßnahme nach Förderzusage und Bewilligung frühestens ab Sommer 2020

### **M 3.3.3 – Neugestaltung Querung ehem. Zechenbahntrasse über Jägerstraße**

*in Zusammenarbeit mit 4.5*

- Maßnahme aus dem Masterplan Öffentliche Räume
- in 2019 wurden Vorplanungen mit Kostenschätzung erarbeitet
- politische Beratung über drei qualifizierte Varianten erfolgt in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt am 28. April 2020
- zunächst erfolgte eine Antragsstellung für das Städtebauförderprogramm 2020; auf Basis des Beschlusses zur Vorlage VL-178/2019 wurde die Maßnahme jedoch wieder aus dem Städtebauförderantrag für das Programmjahr 2020 herausgenommen; Antragsstellung erfolgt nun über das Förderprogramm „Nahmobilität“ Ende Mai 2020
- weitere Umsetzung dann frühestens ab Anfang 2021 möglich

### **M 3.3.4 – Qualifizierung des sogenannten „Schwarzen Weges“ zwischen Wagnerstraße/Uhlandstraße und Eichendorffstraße als Fahrradstraße**

*in Zusammenarbeit mit 4.5 und 4.6*

- Maßnahme aus dem Masterplan Öffentliche Räume (Abschnitt 3 der Gesamtmaßnahme „Schwarzer Weg“)
- in 2019 wurde eine Vorplanung mit Kostenschätzung erarbeitet
- da inzwischen bekannt ist, dass die Qualifizierung des Abschnitts 3 KAG-pflichtig ist und der Mehrgewinn dieser geplanten Fahrradverbindung erst aus dem Durchstich zwischen Eichendorffstraße und Lutherstraße (Abschnitt 3 aus dem Masterplan) resultiert, soll zunächst dieser Abschnitt angegangen werden → dazu sollen Gespräche mit dem privaten Grundstückseigentümer geführt werden
- auf Basis des Beschlusses zur Vorlage VL-178/2019 wurde die Maßnahme aus dem Städtebauförderantrag für das Programmjahr 2020 herausgenommen
- weitere Zeitplanung unklar

### **SM 4.1 – energetische Sanierung und barrierefreier Um-**

- Vergabe der Projektsteuerungsleistungen und der Generalplanungsleistungen ist erfolgt

## **bau der KKG**

*ZGL-Maßnahme*

## **Rahmenplanung zur Freiflächenentwicklung im Bereich der Dammwiese / SM 4.2 – Schulhofgestaltung**

*in Zusammenarbeit mit 4.5 und 4.7*

- lt. Zeitplanung ZGL bauliche Umsetzung ab Sommer 2020
- die diversen Hochbaumaßnahmen (v.a. Neubau 4-Feld-Sporthalle, Neubau Musikinsel, Abriss alte Sporthallen und D-Trakt) führen auf dem Gelände der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule zu einer neuen städtebaulichen Struktur und lösen v.a. auch Investitionen in den Freiraum aus
- zur Strukturierung der erforderlichen Maßnahmen wurde eine Rahmenplanung an das Büro dtp vergeben
- die Inhalte der Rahmenplanung sollen beim Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt am 28. April 2020 vorgestellt und diskutiert werden
- auf Basis der Rahmenplanung erfolgt auch die Verortung des zukünftigen Schulhofs, für den bis Ende September für den Städtebauförderantrag für das Programmjahr 2021 ein Vorentwurf mit Kostenschätzung erarbeitet werden soll

## **SM 9 – Konzeptphase „Campus Lünen-Süd“**

*v.a. in Zusammenarbeit mit dem Dezernat III*

- Aufbau eines Netzwerks zur gemeinsamen Nutzung diverser Infrastrukturen in Lünen-Süd (insbesondere der Infrastrukturen im Bereich der Dammwiese)
- ein externer Auftrag zur Begleitung der Konzeptphase wurde im Januar an das Büro steg NRW vergeben
- am 11. März 2020 findet eine Auftaktveranstaltung zur Konzeptphase statt

## **ES 6 – energetische Quartierserneuerung**

*in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Lünen (Energieberatung)*

- laufendes europaweites Vergabeverfahren für die Implementierung eines Sanierungsmanagements in Lünen-Süd (aktuell Angebotsprüfung)
- voraussichtlich ab April wird das Sanierungsmanagement für Lünen-Süd die Arbeit aufnehmen (Umsetzung der Maßnahmen des integrierten energetischen Quartierskonzepts, s. Vorlage VL-158/2018)

## **EF 7 – Westzugang Bahnhof Preußen**

*in Zusammenarbeit mit 4.6*

- in Ergänzung der Machbarkeitsstudie wurde in 2019 eine Vorplanung mit Kostenschätzung (s. Vorlage VL-177/2019) erarbeitet
- auf Basis des Beschlusses zur Vorlage VL-177/2019 sollen die Planungen zur Herrichtung eines Westzugangs Bahnhof Preußen weiterverfolgt werden
- für den ZRL als möglicher Fördermittelgeber ist die Maßnahme hoch priorisiert und soll weiter unterstützt werden
- inzwischen wurde auch für die weitere Planung (v.a.

Erarbeitung Entwurfs- und Genehmigungsplanung) eine Förderzusage vom ZRL erteilt (100 % Förderung)

- in 2020 soll mit der Entwurfs- und Genehmigungsplanung begonnen werden; vor Ausschreibung muss jedoch noch die Entbehrlichkeitsprüfung von DB Netz für die stillgelegten Gleise am Bahnhof Preußen abgeschlossen sein

## abgeschlossene Maßnahmen in 2019

### **S 1 – Integrationsmanagement**

*in Zusammenarbeit mit 1.6*

- abgeschlossen (laufend von Februar 2017 bis September 2019)
- Erfolge u.a. Initiierung und Implementierung der Stadtteilkonferenz sozialer Bedarfsträger in Lünen-Süd, Integration von Geflüchteten bei diversen Lünen-Süder Veranstaltungen

•